

## **Wir protestieren am 09., 10. Und 11. März 2011 in Berlin**

Anlässlich des 7. Jahrestags des Massakers an kurdischen Zivilisten im Fußballstadion von Kamishli am 12.03.2004 und des darauf folgenden Volksaufstandes in Syrisch Kurdistan ruft die Gemeinde der Syrischen Kurden in Deutschland alle Kurdinnen und Kurden, Menschenrechtsorganisationen und demokratisch denkenden Menschen und Institutionen auf, sich an eine dreitägige friedliche Protestaktion am 09., 10. und 11. März 2011 gegen die syrische Regierung in Berlin zu beteiligen.

### **Wir protestieren gegen:**

- Gegen die Unterdrückung des kurdischen Volkes in Syrien.**
- 7 Jahrestag des kurdischen Aufstandes in Syrien.**
- Für die Freilassung der politischen Gefangenen in Syrien.**

Menschenrechtsverletzungen, willkürliche Verhaftungen von kurdischen Politikern, Aktivisten und einfachen Bürgern sowie Misshandlungen und Folterungen durch syrische Geheimdienste sind tägliche Realität in Syrien. Zahlreiche kurdische Gefangene, darunter hochrangige Politiker, sitzen in syrischen Gefängnissen, weil sie ihr Recht auf Meinungsäußerung und Vereinigungsfreiheit wahrnehmen.

Kurdische Aktivisten und einfache Bürger werden ermordet und die Mordfälle nicht aufgeklärt, wie im Fall von Sheikh Khaznaoui im Jahre 2005 oder wie im Falle kurdischer Rekruten (über 42 bekannte Fälle seit 2004) in der syrischen Armee, die nur aufgrund ihrer kurdischen Volkszugehörigkeit misshandelt und ermordet wurden.

Zahlreiche rassistische Maßnahmen, Gesetze und Erlasse in Syrien zielen darauf, unser Volk weiter zu unterdrücken und zu benachteiligen. So das Dekret Nr. 93 über eine Volkszählung in der Provinz Hasaka, auf dessen Grundlage 1962 eine große Zahl von Kurden ausgebürgert und damit entrechtet wurden. Durch das Projekt „Arabischer Gürtel“: wurde Kurdisches Land enteignet und auf diesem Land arabische Wehrbauer angesiedelt. Die historischen Namen hunderter kurdischer Dörfer und Städte werden und wurden gegen arabische Namen ausgetauscht; auch viele Berge, Täler, Wasserquellen und kulturelle Stätten werden umbenannt.

Das zuletzt verabschiedete mörderische Dekret Nr. 49, durch welches das gesamte Gebiet Syrisch Kurdistan zu einem Grenzgebiet erklärt worden ist und somit jede wirtschaftliche Handlung in der Region gestoppt wurde. Das Dekret hat das Leben lahm gelegt und das kurdische Volk gezwungen, seine Heimatgebiete zu verlassen, um am Rande syrischer Metropolen in Blechhäusern und Zelten zu leben oder in Todesboote zu flüchten, mit der Hoffnung, Europa zu erreichen.

Wir rufen die Weltgemeinschaft und Menschenrechtsorganisationen auf, sich dafür einzusetzen, dass:

- die Unterdrückung des kurdischen Volkes in Syrien beendet und die kurdische Frage einer demokratischen Lösung zugeführt wird,
- die syrische Regierung dem kurdischen Volk in Syrien endlich alle Bürgerrechte zugesteht und es verfassungsmäßig anerkennt,
- die Ermordung von kurdischen Soldaten in der syrischen Armee aus rassistischen Gründen gestoppt wird und dass die Strafdelikte aufgeklärt und die Täter bestraft werden.
- alle kurdischen politischen Häftlinge aus syrischen Gefängnissen sofort freigelassen werden,
- das deutsch – syrische Rückübernahmeabkommen aufgekündigt wird.

### **Aktionsplan:**

09.03.2011, 12:00-17:00 Uhr: Mahnwache gegenüber der syrischen Botschaft - Rauchstr.25,  
10.03.2011, 10:00-17:00 Uhr: Mahnwache gegenüber der syrischen Botschaft - Rauchstr.25,  
11.03.2011, 10:00-13:00 Uhr: Versammlung vor der syrischen Botschaft - Rauchstr.25, 10787 Berlin,  
dann 13:00 -14:00 Uhr Demonstrationzug vom von der Rauchstraße bis zum Platz des 18.März,  
von 16:00-17:00 Uhr eine Kundgebung stattfinden wird.

## **Gemeinde der Syrischen Kurden in Deutschland**

## هيئة العمل المشترك للكورد السوريين في ألمانيا : دعوة للإعتصام أمام السفارة السورية في برلين



### بيان بمناسبة الذكرى السنوية السابعة لإنتفاضة آذار المجيدة

يا جماهير شعبنا الكوردي في كل مكان

أيتها القوى الوطنية والديموقراطية السورية في الخارج

كل محبي الحرية والسلام

في الثاني عشر من آذار تمر الذكرى السنوية السابعة لإنتفاضة شعبنا الكوردي المناضل في كردستان والتي استهدفت شعبنا الكوردي الأمن , حيث , سوريا , التي جاءت رداً على الهجمة الشوفينية الشرسة سطر فيها شهداؤنا الأبرار بدمائهم أسمى آيات التضحية والفداء , حين تصدّوا لرصاص جلاوزة النظام الإستبدادي بأجسادهم وصدورهم العارية , وسقط العشرات من الشهداء ومئات الجرحى وآلاف المعتقلين , منهم من قضى نحبه تحت التعذيب في زنازين الأجهزة الأمنية القمعية البغيضة , التي عبّرت عن مدى حقدها و عنصريتها اتجاه شعبنا الكوردي ومحاوله خلق فتنة بين الشعبين الكوردي والعربي , بعد أن . أوعزت لأزلامها والجنجويد من ضعاف النفوس بنهب وسلب محلات وممتلكات الكورد

كل ذلك دفع بشعبنا الكوردي وحركته الكوردية إلى الرد الطبيعي , في إنتفاضة عارمة وتظاهرات شملت كافة المناطق الكوردية من ديركا حمكو , مروراً بالقامشلي والحسكة ورأس العين , إلى كوباني (عين العرب ) وعفرين ومدن حلب ودمشق وكافة مناطق الكورد في سوريا , فتوحدت الكلمة والمشاعر لدى الشعب الكوردي وتوحدت المواقف بين كافة فصائل الحركة الكوردية

إننا في هيئة العمل المشترك وبهذه المناسبة , نحیی إنتفاضة شعبنا المجيدة في ذكرها السابعة , ونقف إجلالاً وإكراماً لأرواح شهدائنا , داعين جاليتنا الكوردية وقوى المعارضة الوطنية السورية في ألمانيا والدول المجاورة إلى التعبير عن مشاعرهم ومواقفهم , بالمشاركة في الإعتصام الذي ستقوم به هيئتنا في مدينة برلين على الشكل التالي

9-10 آذار إعتصام أمام السفارة السورية في برلين

11 آذار مهرجان خطابي أمام بوابة براندنبورغ

مع تقديم مذكرة إلى البرلمان الألماني ووزارة الخارجية الألمانية , متضمنة مأساة شعبنا الكوردي في كردستان سوريا , والمشاريع العنصرية والديكتاتوريات والقوانين الشوفينية , المطبقة بحق ومحاوله إلغاء وجوده ومحو هويته القومية .

وشكراً لتضامنكم

الخلود لشهداء إنتفاضة آذار المجيدة

هيئة العمل المشترك للكورد السوريين في ألمانيا

في 2011/2/5